



19. April 2023

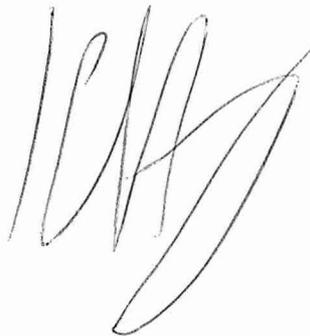
Postulat

von Islam Alijaj (SP)
und Karin Weyermann (Die Mitte)
und  Mitunterzeichnenden

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie in der Stadt Zürich ein attraktives Weiterbildungsangebot zum Themenfeld Inklusion für städtische Angestellte mit selbst vertretenden Expert*innen (Menschen mit Behinderungen), gewährleistet werden kann. Dabei sollen sowohl allgemeine Sensibilisierungskurse, als auch themen- und fachspezifische Kurse geschaffen werden (wie z.B. barrierefreie Kommunikation, barrierefreie Architektur oder Umgang mit häuslicher/partnerschaftlicher/sexualisierten Gewalt an Menschen mit Behinderungen)

Begründung:

Städtische Angestellte in relevanten Abteilungen sind zu wenig auf das Thema Inklusion sensibilisiert und geschult. Sie kommen aber oft direkt und indirekt mit Menschen mit Behinderungen in Kontakt und erarbeiten Projektierungen, die Menschen mit Behinderungen direkt oder indirekt betreffen. Es ist essenziell, dass sie auf diesem Gebiet sensibilisiert werden, um ihren Blick bezüglich ihrer Inklusion zu schärfen. Sie können anschliessend auch besser Auskunft geben, damit die Barrierefreiheit und Inklusion von Menschen mit Behinderungen gewährleistet werden kann. Die Schweiz hat die UNO-Behindertenrechtskonvention im April 2014 ratifiziert. Mit ihrem Beitritt zum Übereinkommen verpflichtet sich die Schweiz, Hindernisse zu beseitigen, mit denen Menschen mit Behinderung konfrontiert sind, Menschen mit Behinderungen vor Diskriminierung zu schützen und ihre Inklusion sowie ihre Gleichstellung in der Gesellschaft zu fördern.





Unterschriftenliste Mitunterzeichnende

Vorname, Name, Partei in Druckschrift:

Unterschrift:

1 Anna-Beatrice Schmalte GRÜNE

Anna-Beatrice Schmalte

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20